

Das Wochenende in Rotenburg steht im Zeichen des Orchesterwettbewerbs

## Musik liegt in der Luft

04.07.15



GROSSE GESTEN des Dirigenten Matthias Höfert machten das „James-Bond-Medley“ des Bundespolizeiorchesters am Freitagabend auch optisch zu einem Genuss.

© Heyne

**Rotenburg - Von Ulla Heyne. In jeder Hinsicht heiß ging es zum Auftakt des 9. Niedersächsischen Orchesterwettbewerbs her, der an diesem Wochenende Musik nach Rotenburg bringt.**

Nachdem die lokale „Akkord-Fabrik“, nach Auskunft von Leiter Thorben Kaßburg, eine Formation zwischen Blasorchester und Bigband, mit einer Mischung aus Swing und Filmmusik den Auftakt in den Wertungskonzerten bestritten hatte, ging es für die Jury an zwei Austragungsorten an die Arbeit: Neben Bigbands und Blasorchestern werfen auch ganz unterschiedliche Formationen wie ein Handglockenchor oder ein Blockflötenorchester den musikalischen Fehdehandschuh in den Ring.

Dazu kamen Konzerte außerhalb der Wertung. Den Anfang machte der fulminante Auftritt des Bundespolizeiorchesters Hannover, die am Freitagabend in der Aula der Realschule ein Feuerwerk aus unterschiedlichen Bereichen der Blasmusik zündeten. Ein Höhepunkt war sicherlich das „James-Bond-Medley“. Mit schnellen Stimmungswechseln zwischen Romantik und Spannung pur und mit vielen Wiedererkennungseffekten für die Zuschauer von „Golden Eye“, „Goldfinger“ bis „Skyfall“ bekam das Publikum einen kurz gefassten Beweis der Professionalität der Akteure um Dirigent Matthias Höfert. Umrahmt wurden die Kostproben aus dem breit gefächerte Repertoire von Grußworten von Landrat Herrmann Luttmann, Bürgermeister Andreas Weber, dem Präsidenten des Landesmusikrats Niedersachsen Prof. Franz Riemer und der Niedersächsischen Ministerin für Wissenschaft und Kultur Gabriele Heinen-Kljajic.

Am Samstag steht jetzt ebenfalls ein großartiges Konzert auf dem Programm. zunächst steht um 16 Uhr das erste Preisträgerkonzert in der Aula des Ratsgymnasiums Rotenburg auf dem Programm. Am Abend, 20 Uhr, ist an gleicher stelle das zweite Sonderkonzert zu erleben mit der Big Band des Ratsgymnasiums Rotenburg, der Big Band des St.Viti-Gymnasiums Zeven, dem Kreisjugendblasorchester der Kontaktstelle Musik Rotenburg-Bremervörde und dem Roy Frank Orchestra, Karten an der Abendkasse.

Am Sonntag ab 10 Uhr sind in der Realschule und im Ratsgymnasium die letzten Wettkämpfe zu erleben; die Gewinner stellen sich im zweiten Preisträgerkonzert ab 15 Uhr in der Aula der Realschule Rotenburg vor.